

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Matthias David

Konferenzorganisation

Qualitätsbüro Berlin (QBB)
Gesellschaft für Gynäkologie und
Geburtshilfe in Berlin (GGGB)

Informationen und Organisation

Martina Ziegert/Antje Wiechert
Telefon: 030 259229-30
E-Mail: kontakt@qbb-online.de

Post

Qualitätsbüro Berlin
c/o Ärztekammer Berlin
Friedrichstraße 16, 10969 Berlin

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung
bis zum 31. Oktober 2019 per E-Mail
(kontakt@qbb-online.de).

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung ist mit 4 Punkten für die ärztliche
Fortbildung von der Ärztekammer Berlin anerkannt.
Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte
für die Registrierung beruflich Pflegenden.

Gemeinsame Veranstaltung des QBB,
der Fachgruppen Geburtshilfe/Gynäkologie
und Neonatologie und der GGGB



GESELLSCHAFT FÜR GEBURTSHILFE UND GYNÄKOLOGIE IN BERLIN
seit 1844



Eine gemeinsame Veranstaltung von QBB und GGGB

Veranstaltungsort:
Kaiserin Friedrich-Haus
Robert-Koch-Platz 7
10115 Berlin

Perinatale Ergebnisqualität außerhalb
der Regelarbeitszeiten –
gibt es einen „Wochenendeffekt“?



am Mittwoch, 20. November 2019

von 18:30 bis 21:30 Uhr im

Kaiserin Friedrich-Haus

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Hebammen,

die Qualitätssicherung in der Medizin spielt auch weiterhin in der (Fach-)Öffentlichkeit und in aktuellen gesundheitspolitischen Diskussionen eine große Rolle.

Ziel der für das Klinikpersonal sehr aufwändigen Dokumentation von Daten zur geburtshilflichen und neonatologischen Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität ist es, eine gute Versorgung für alle Mütter und Neugeborenen in Berlin sicherzustellen.

Wir laden Sie auch in diesem Jahr wieder zu einem gemeinsamen Symposium der Berliner Geburts- und neonatologischen Kliniken ein, um Ihnen die Datenanalysen der Peri- und Neonatalerhebung für das Jahr 2018 vorzustellen und die Ergebnisse mit Ihnen zu diskutieren.

Als Schwerpunktthema haben wir diesmal den sog. Wochenendeffekt gewählt. Darunter versteht man international, dass Patienten, die am Wochenende oder an Feiertagen in eine Klinik aufgenommen werden, eine höhere Mortalität und z.T. auch Morbidität haben, als Patienten, die an Wochentagen und nicht nachts hospitalisiert werden. Ob dieser „Wochenendeffekt“ sich auch auf unsere Patientinnen und deren Neugeborene in der Geburtshilfe auswirkt, ist unklar.

Wir wollen das Thema aus chronobiologischer, organisatorisch-struktureller, geburtsmedizinischer und neonatologischer Sicht beleuchten und uns (selbstkritisch) auf wissenschaftlicher Basis fragen, ob in dieser Hinsicht in den Berliner Kreißsälen immer und rund um die Uhr eine sehr gute Betreuung gewährleistet ist.

Nun schon zum vierten Mal findet das „Berliner Perinatal-symposium“, zu dem wir Sie sehr herzlich einladen, als gemeinsame Veranstaltung des Qualitätsbüros Berlin (QBB) und der Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe in Berlin (GGGB), die in diesem Jahr ihr 175. Gründungsjubiläum gefeiert hat, statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Prof. Wolfgang Henrich
Vorsitzender GGGB

Martina Ziegert
Leiterin QBB

Prof. Matthias David
für die Fachgruppenmitglieder

Moderation: Wolfgang Henrich/Martina Ziegert

18:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Martina Ziegert, Wolfgang Henrich

18:35 Uhr **Kommentierte Berliner Perinataldaten 2018**
Martina Dombrowski

19:00 Uhr **Kommentierte Berliner Neonataldaten 2018**
Christoph Kluthe

19:25 Uhr Pause

19:40 Uhr **Vor 50 Jahren: Die programmierte Geburt zur Verhinderung des „weekend effects“?**
Matthias David

19:55 Uhr **(Un-)Gesund? Schicht- und Nachtarbeit im Krankenhaus aus chronobiologischer Sicht**
Pascal Grosse

20:20 Uhr **Peripartale Auswirkungen des „Wochenendeffekts“ aus geburtshilflicher Sicht**
Iris Dressler

20:45 Uhr **Perinatale Folgen des „Wochenendeffekts“ aus neonatologischer Sicht**
Christoph Bühler

21:10 Uhr **Gemeinsame Diskussion**

21:30 Uhr **Schlusswort und Verabschiedung**
Martina Ziegert, Wolfgang Henrich

anschließend **Gespräche am Berliner Buffet (Imbiss)**

Prof. Dr. med. Christoph Bühler
Direktor der Klinik für Neonatologie
Charité-Universitätsmedizin Berlin,
Campus Virchow- Klinikum/Campus Charité Mitte

Prof. Dr. med. Matthias David
Geschäftsf. Oberarzt der Klinik für Gynäkologie,
Charité-Universitätsmedizin Berlin,
Campus Virchow- Klinikum

Dr. med. Martina Dombrowski
Chefärztin der Klinik für Gynäkologie/Geburtshilfe
im Evangelischen Waldkrankenhaus
Berlin-Spandau

Dr. med. Iris Dressler
Oberärztin der Frauenklinik,
Abteilung Geburtshilfe, Sana Klinikum Berlin-
Lichtenberg,

Priv. Doz. Dr. med. Pascal Grosse, M.A.
Leiter „Neurologische Schlafmedizin“
Klinik für Neurologie
Charité-Universitätsmedizin Berlin,
Campus Charité Mitte

Prof. Dr. med. Wolfgang Henrich
Direktor der Kliniken für Geburtsmedizin,
Charité-Universitätsmedizin Berlin,
Campus Virchow- Klinikum/Campus Charité Mitte

Dr. med. Christoph Kluthe
Leitender Oberarzt Kinder- und Jugendmedizin,
Neonatologie,
DRK-Kliniken Berlin-Westend

Martina Ziegert
Leiterin Qualitätsbüro Berlin